



**Stade de Suisse
Wankdorf, Bern
2005**



Das weltweit grösste Solarkraftwerk auf einem Stadion wurde 2005 erfolgreich auf dem Stade de Suisse in Bern in Betrieb genommen. 2007 erfolgt die Erweiterung auf 1.3 Megawatt Leistung.

In einem öffentlichen Ausschreibungsverfahren konnte sich die energiebüro® ag zusammen mit Partnerfirmen gegen mehrere internationale Mitbewerber behaupten. Ausschlaggebend für die Auftragserteilung waren neben dem besten Preis-Leistungsverhältnis das technisch überzeugende, neuartige Montagesystem MontaVent™ und der fahrbare

Service-Buggy SolarDraisine®. Weiter entscheidend war die grosse Erfahrung der energiebüro® ag bei der Planung und Realisierung von grossen Solaranlagen sowie die Qualität der eingesetzten Komponenten. Die Anlage erhielt den Europäischen Solarpreis, wie zuvor auch den Schweizer Solarpreis.

Bauherrschaft

BWK FMB Energie AG Bernische Kraftwerke

Architektur

Luscher Architectes SA

Auszeichnungen

☀ **Schweizer Solarpreis 2005**, ☀ **Europäischer Solarpreis 2005**

Kennwerte

855 kWp installierte Solar-Leistung

5'122 Solarmodule vom Kyocera Typ 167

Ausrichtung Ost, Süd & West; Dachneigung ca. 6°

innovatives Solarmodul-Montagesystem MontaVent™

fahrbarer Service-Buggy SolarDraisine®

ca. 6 500 m2 Solarmodulfläche

ca. 700'000 kWh Solarstrom pro Jahr

7 Solarwechselrichter Typ SolarMax

über 50 km verbautes Solarkabel Huber+Suhner